



# Ernst Clüsserath

## Kontakt

Hinkelweg 8  
54349 Trittenheim  
Tel. 06507-2607  
Fax: 06507-6607  
www.ernst-cluesserath.de  
info@weingut-ernst-cluesserath.de

## Besuchszeiten

Ostern bis Mitte Nov.:  
Mo.-Do. 15-18 Uhr  
Fr./Sa. 10-12 + 15-18 Uhr  
So. 10-12 Uhr oder gerne  
nach Vereinbarung  
Gästehaus „Weinhotelchen“  
(4 Zimmer, 1 Ferienwohnung)

## Inhaber

Ernst Clüsserath

## Kellermeister

Ernst Clüsserath

## Rebfläche


3 Hektar

## Produktion

20.000 Flaschen

Ernst Clüsserath übernahm 1991 das Familienweingut, das er heute mit seiner Frau Heike führt. 2011 verlagerten sie ihr Weingut an den Ortsrand von Trittenheim, wo Keller und Kelterhaus, Weinverkostungsraum und Gästehaus gebaut wurden. Ihre Weinberge liegen in den Trittenheimer Lagen Apotheke und Altärchen, sie bauen zu mittlerweile 100 Prozent Riesling an. Ernst Clüsserath hat schon früh begonnen, unterstützt von seiner Frau Heike und den Kindern Emma und Luis, qualitativ ambitioniert zu arbeiten. Er baut seine Weine im traditionellen Fuder aus, die Vergärung erfolgt grundsätzlich spontan. Verkauft werden die Rieslinge überwiegend an Privatkunden, die oftmals im Gästehaus des Weingutes, dem so genannten Weinhotelchen mit seinen vier Zimmern und der einen Ferienwohnung, ihren Urlaub verbringen.

## Kollektion

Bei einer Aufzählung der Trittenheimer Top-Weingüter wird das von Ernst Clüsserath geführte Gut manchmal vergessen – aber das ist absolut ungerechtfertigt. Still und leise hat der Betrieb sich nämlich nach oben gearbeitet, erzeugt auf seinen 3 Hektar spannende, spontanvergorene und im besten Sinne traditionelle Weine. Von einer Basis kann man hier kaum sprechen, denn die Durchschnittsqualität ist sehr hoch. Der trockene Kabinettriesling zeigt eine faszinierende Aromatik und viel Substanz, die trockene Spätlese ist nochmals komplexer, und das Große Gewächs wirkt fest und nachhaltig, obwohl es noch verschlossen ist und nach Hefe duftet; ein vollkommen unangestregter Wein, wie ihn in dieser Art nicht allzu viele Weingüter an der Mosel hinbekommen dürften. Unter den feinherben Weinen gefällt schon der Emma-Marie genannte Einstieg, die Auslese fällt besonders überzeugend aus, denn sie besitzt eine attraktive Spontan-gärnase mit Anklängen an Zitrus und Kräuter, ist enorm saftig und vibrierend. Ein sehr eigenständiger Stil, der für eine gute Entwicklung sorgen dürfte. Rassisch und nachhaltig ist auch der ebenfalls sehr überzeugende Kabinettwein, die Spätlese aus dem Altärchen besitzt noch etwas mehr Länge und Spannung. 

## Weinbewertung

- 87** 2020 Riesling Kabinett trocken Apotheke | 12%/9,50€
- 88** 2020 Riesling Spätlese trocken Apotheke | 12%/12,-€
- 90** 2020 Riesling trocken „GG“ Apotheke | 13%/18,-€
- 86** 2020 Riesling „feinherb“ „Emma Marie“ | 11%/9,-€
- 88** 2020 Riesling Spätlese „feinherb“ Apotheke | 11,5%/12,-€
- 90** 2020 Riesling Auslese „feinherb“ Apotheke | 12,5%/18,-€
- 87** 2020 Riesling Kabinett Trittenheimer Altärchen | 9,5%/9,-€
- 89** 2020 Riesling Spätlese Trittenheimer Altärchen | 8%/10,50€ 😊

